

„The Notos Quartet is a fantastic ensemble!“

Zubin Mehta

„Phenomenal, this is true musicianship.“

Lynn Harrell

„Großartig! Kammermusik-Herz - was willst Du mehr?“

Badisches Tagblatt, Udo Barth

„the finest chamber music performance I have heard anywhere“

Classical Voice North America, Robert Markow

Von "virtuoser Brillanz und technischer Perfektion" spricht die Kritik, von einem Musizieren, das sich durch "Passion und größte Sensibilität" auszeichnet und von einem Ensemble mit "reifem Werkverständnis sowie einer bewundernswerten Schönheit des Klangs, das einer großen Zukunft entgegenblickt und bereits seinen ganz eigenen Stil gefunden hat. Ein Stil, der jedoch nie Selbstzweck ist, sondern dem der Respekt vor dem jeweiligen Werk und seinem Schöpfer ein aufrichtiges und hörbares Anliegen ist."

Mit ihrem Spiel haben die jungen Musiker des in Berlin beheimateten Notos Quartetts in den letzten Jahren sowohl die Fachpresse als auch ihr Publikum begeistert. Der Gewinn des "Parkhouse Award" 2011 in London, der 1. Preis beim "Charles- Hennen-Concours" 2011 in Holland, der 1. Preis beim "Premio Vittorio Gui" 2013 in Florenz, der 2. Preis, der Sonderpreis für die beste Brahms-Interpretation sowie der Publikumspreis beim "Città di Pinerolo" 2013 in Turin, der 2. Preis beim "Osaka International Chamber Music Competition 2014" in Japan, der 1. Preis beim "OnStage Competition" 2016, der 1. Preis beim "Schoenfeld International String Competition" 2016 und der 1. Preis und der Sonderpreis der Jugend-Jury beim "Internationalen Kammermusikwettbewerb Almere" 2016 in Holland unterstreichen den Erfolg, den das Ensemble auf Bühnen im In- und Ausland verzeichnen kann.

Kein Wunder, dass nach begeisternden Auftritten in der Londoner Wigmore Hall, im Concertgebouw Amsterdam, bei den Festspielen von Schwetzingen, dem Rheingau, Würzburg, Mecklenburg-Vorpommern und Usedom sowie, im Rahmen einer Tournee auf Einladung des Goethe-Instituts, in den wichtigsten Metropolen Südostasiens der Konzertkalender gut gefüllt ist.

Seit seiner Gründung im Jahr 2007 erhielt das Quartett wichtige Impulse durch Mitglieder des Mandelring-, des Alban Berg- und des Guarneri Quartetts, sowie des Beaux Arts Trios.

Als Stipendiat der Stiftung Albéniz und der Santander Consumer Bank AG hat das Notos Quartett die Ehre, von Günter Pichler, dem ersten Geiger des legendären Alban Berg Quartetts, am Instituto Internacional de Música de Cámara de Madrid als erstes Klavierensemble überhaupt im Spezialstudiengang für professionelle Streichquartette künstlerisch betreut zu werden.

Neben seiner Konzerttätigkeit unterrichtete das Notos Quartett bereits am Royal Northern College of Music in Manchester und leitet seit Herbst 2015 die jährlich von der Pfälzischen Musikgesellschaft e.V. ausgetragene NOTOS CHAMBER MUSIC ACADEMY in Worms.

Die Debut CD des Notos Quartetts ist im Februar 2017 bei SONY CLASSICAL/RCA erschienen.

Notos Quartett

Sindri Lederer - Violine

Andrea Burger - Viola

Philip Graham - Violoncello

Antonia Köster - Klavier

www.notosquartett.de